

Entsteht im Zentrum ein Langenhagen-Campus?

Stadt will Stadtbibliothek und VHS fusionieren lassen

LANGENHAGEN (jar). Im Zentrum der Stadt soll der sogenannte Langenhagen-Campus entstehen, in dem auch die Bibliothek und die VHS unter einem Dach residieren. Der Bildungs-, Schul- und Kulturausschuss des Rates befürwortete in seiner jüngsten Sitzung mehrheitlich die Fusion. Lediglich die Liberale Gruppe sprach sich gegen das Vorhaben aus.

Bereits 2018 hatte die Langenhagener Stadtverwaltung einen Umzug der Stadtbibliothek in den D-Trakt des Schulzentrums vorgeschlagen. Den Standortwechsel hatte die Stadt seinerzeit damit begründet, dass der Mietvertrag im Stadthaus an der Konrad-Adenauer-Straße drei Jahre später ausläuft. Die Pläne, den D-Trakt für rund 7 Millionen Euro umzubauen, wurden bis heute aber nicht umgesetzt. Jetzt, fast sechs Jahre später, kommt nun der neue Vorstoß.

„Wir machen hier nichts Ungewöhnliches. In vielen Kommunen bilden VHS und Bibliothek eine

Einheit“, sagte die scheidende Schul- und Kulturdezernentin Eva Bender. Zudem benötigten sowohl die VHS als auch die Stadtbibliothek mittelfristig neue Domizile. Der neue Mietvertrag für die Bibliothek im Stadthaus an der Konrad-Adenauer-Straße läuft Ende 2026 aus. Außerdem ist das Verwaltungsgebäude der VHS im Eichenpark in die Jahre gekommen und müsste von Grund auf saniert werden.

Die bereits seit 2018 vorliegenden Planungen will die Stadt nun wieder aufnehmen – und diesmal für beide Einrichtungen. Nach dem Umbau des D-Traktes könnten die Stadtbibliothek und der bereits bestehende VHS-Treffpunkt nebenan räumlich zum Langenhagen-Campus zusammenwachsen.

Ein möglicher Bezugstermin hängt allerdings von der Fertigstellung der neuen IGS-Gebäude ab, die für etwa 2031 avisiert ist. Das bereitet Ratsfrau Anja Sander (SPD) Sorgen. Wie lange die IGS im D-Trakt bleiben könne,

wollte die Sozialdemokratin wissen. „Die IGS bleibt so lange dort, bis der Schulneubau fertig ist“, antwortete Bender.

„Bisherige Kooperationsprojekte zwischen VHS und Stadtbibliothek haben gezeigt, dass für die inhaltlich-organisatorische Fusion beider Einrichtungen eine räumliche Symbiose unerlässlich ist“, sagte Bender. Die Zusammenführung von Stadtbibliothek und VHS-Verwaltung mit den Unterrichtsräumen im VHS-Treffpunkt böte eine Chance, das Vorhaben im Stadtzentrum zu realisieren. Unter dem Servicegedanken für das Publikum könne der Langenhagen-Campus vielfältige Angebote aus einer Hand bieten, die einen offenen Zugang zu kultureller Bildung für alle förderten.

Die Verwaltung strebt jetzt eine Fusion von Stadtbibliothek und VHS auch deshalb an, weil in beiden Einrichtungen altersbedingte Wechsel auf der Führungsebene anstehen. Als Nächstes erfolgt im Sommer die

Neubesetzung der Leitungsposition der Stadtbibliothek. Wegen der personellen Veränderungen will die Stadt sich jetzt schon Stück für Stück auf den Weg machen und frühzeitig mit der neuen Leiterin oder dem neuen Leiter das Projekt starten.

Die VHS und die Stadtbibliothek sollen dazu von der Stadt den Auftrag erhalten, mit externer Unterstützung ein Konzept für den organisatorischen, räumlichen und personellen Zusammenschluss beider Einrichtungen zu entwickeln.

Jens Mommsen (Liberale Gruppe) kritisierte mit Blick auf die angespannte Haushaltslage, dass die Einrichtungen externe Unterstützung bekommen sollen. Ein Konzept zu erstellen, das schafften sie auch allein. Zudem fehlten ihm Zahlen. Horst-Dieter Soltau (CDU) schlug vor, auch noch den Kunstverein Langenhagen mit auf den Campus zu holen, um Kosten einzusparen. Das fand unter den anderen Politikern aber keinen Anklang.

Schützenverein Brink wählt neuen Vorstand

Annette Gosewisch und Julia Othersen sind die neuen Vorsitzenden

LANGENHAGEN. Jetzt fand die Generalversammlung des Schützenverein Brink im Schützenhaus in der Grenzheide statt. Nach der Begrüßung der Mitglieder durch den Vorsitzenden Helmut Rust wurde den verstorbenen Mitgliedern in Form einer Schweigeminute gedacht. Im anschließenden Jahresbericht von 2023 wurde über die vielfältigen sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse berichtet. Dem ersten Vorsitzenden Helmut Rust und der Damenleiterin Elke Rust wurde für die langjährige Vorstandarbeit und das Engagement im Schützenverein Brink in Form eines Präsentes und eines „Gut Ziel“ der Mitglieder gedankt. Beide standen für die Neuwahlen des Vorstandes nicht mehr zur Verfügung. Der bestimmte Wahlausschuss in Form von Sonja Vorwerk-Gerth, Erika Othersen und Bernd Gerth führte danach die Vorstandswahlen durch. Als neue erste Vorsitzende wurde Annette Gosewisch gewählt. Die Wahl zur zweiten Vorsitzenden



Der neue Vorstand: Dennis Bruno (von links), Laura Flörke, Frauke Wientzek, Annette Gosewisch, Julia Othersen und Karsten Russe.

Foto: Privat

fiel auf Julia Othersen. Weitere Positionen des geschäftsführenden Vorstandes sind Laura Flörke als Schatzmeisterin, Karsten Russe als Schriftführer, Petra Olenik als Schießsportleiterin, Dennis Bruno als Festleiter und Frauke Wientzek als Damenleiterin. Nach weiteren Wahlen von Mitgliedern zum erweiterten Vorstand und nicht dem Vorstand

zugeordneter Ämter wurde über weitere verschiedene Punkte gesprochen. Dies waren unter anderem anstehende Ehrungen langjähriger Mitglieder in 2024. Anstehende Termine wurden bekanntgegeben und es wurde über diverse Aktivitäten diskutiert. Dabei erwähnte der neue Vorstand dass dieser sich positive Gedanken über die Zukunft

macht. Das sportliche Schießen soll auf den neuen elektronischen Schießständen interessanter und vielfältiger gestaltet werden. Mehr Disziplinen sollen in Zukunft ausgeübt werden. Und auch abseits des Schießstandes sollen Aktivitäten angeboten werden zu denen die Mitglieder und auch Gäste herzlich willkommen sind. Derzeit finden die Trainingsabende Mittwochs ab 18.30 Uhr in der Grenzheide 39 in Langenhagen statt. Interessierte aller Altersgruppen die am Schießsport und/oder der Geselligkeit Freude finden, sind dazu herzlich eingeladen.

Über vergangene Ereignisse und auch über geplanten Veranstaltungen soll in Zukunft transparenter auf einer Homepage und auch auf weiteren Social Media Plattformen für alle Interessierte berichtet werden. Zum Ende der Generalversammlung lud die neue erste Vorsitzende Annette Gosewisch zu einem kleinen Snack ein und der Abend fand einen geselligen Ausklang.

Tag der offenen Tür

10. Februar / 10 - 14 Uhr

Wilhelmstraße 2, 30171 Hannover

Berufliches Gymnasium

- Gesundheit & Soziales/Sozialpädagogik
- Gestaltungs- und Medientechnik
- Informationstechnik

Fachoberschule (Einstieg in Klasse 11 oder 12)

- Gesundheit und Soziales
- Gestaltung
- Wirtschaft und Verwaltung

Ausbildung I Studium

- Technische Assistenz in Pharmazie (PTA)* und Biologie (BTA)
- Physiotherapeut/in* • Logopäde/in*

* schulgeldfrei
Ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium möglich!

NEU an der DIPLOMA Hochschule ab SoSe 2024
Duales Studium Soziale Arbeit & Kindheitspädagogik!

Studienberatung vor Ort

mehr Infos auf ROSS-SCHULE.DE

30760501_002623

„Du bist interessiert“, sagen Deine Lehrer

„Du bist freundlich“, sagen Deine Eltern

„Du bist hilfsbereit“, sagen Deine Freunde

„DU bist perfekt für unser Team!“, sagen wir

Zum 1. August 2024 suchen wir eine/n Azubi zum
zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/div)

Wir bieten Dir:

- 3 freie Nachmittage die Woche
- übertarifliche Bezahlung
- eine digitalisierte Praxis
- abwechslungsreiche Tätigkeiten

Wir wünschen uns von Dir:

- Einfühlungsvermögen und Lust am Arbeiten mit Menschen
- Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Interesse an moderner Zahnmedizin

DU bist uns wichtig, deshalb brauchen wir keine lange Bewerbung!

Meld dich einfach unter info@wededent.de

Wir freuen uns darauf Dich kennen zu lernen!

[@wededent](https://www.instagram.com/wededent)

www.wededent.de

WedeDent
Zahnarztpraxis

WedeDent - Ganzheitliche ZahnMedizin in moderner Praxis

Seit unserer Praxisgründung im August 2009 verstehen wir uns als Familienpraxis und legen großen Wert auf eine entspannte Atmosphäre in der sich jeder Patient wohl- und willkommen fühlt. Ein offenes und freundliches Miteinander ist uns dabei sehr wichtig. Frauenpower wird bei uns groß geschrieben - Frau Dr. Maren-Andra Koch schaut gemeinsam mit den beiden Zahnärztinnen Aina Otte und Dr. Mara Semmelhaack stets über den Tellerrand hinaus und betrachtet die Patienten als Ganzes.

Da bestimmen wir auch schon mal den Vitamin D & Omega 3-Wert, die bei Parodontitis eine große Rolle spielen oder bieten Eltern einen Kariesrisikotest für ihre Kinder an.

Unser Schwerpunkt liegt auf Vorsorge & Prophylaxe

Da bestimmen wir auch Dank Intraoralkamera arbeiten wir mittlerweile fast ausschließlich mit digitalen Abdrücken und fertigen mit unserem Cerec-Gerät Kronen und Teilkronen an, die direkt in nur einem Termin fertiggestellt und eingesetzt werden. Unser neuestes Herzprojek ist die Dentosophie. Eine ganzheitliche Herangehensweise an Zahn- und Kiefergesundheit, die den Zusammenhang von Atmen, Schlucken und Kauen betrachtet.

Unsere speziell geschulten Prophylaxemitarbeiterinnen bieten die professionelle Zahnreinigung an und helfen somit den Patienten ihre Zahngesundheit nachhaltig zu stärken. Für Kinder ab 6 Jahren bieten wir die Zahnputzschule an.

WedeDent
Zahnarztpraxis

5408801_002624

„Erleben Sie es selbst!“
Spüren Sie die besondere Atmosphäre, die uns von anderen Wohnstiften unterscheidet.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir laden Sie herzlich zur **Info-Veranstaltung am 18. Februar 2024** ein.

Von **14:00-15:00 Uhr** erwartet Sie ein interessanter **Vortrag zu unserem Konzept mit Fragerunde.**

Bei der anschließenden Besichtigung können Sie den Wohnpark Kastanienhof noch näher kennenlernen.

Wohnpark Kastanienhof • Am Mittelfelde 102 • 30519 Hannover
Telefon: 0511 87 807-0 • www.wohnpark-kastanienhof.de

WOHN PARK
KASTANIENHOF

5158701_002624

Alt genug, um sich zurückzuziehen – jung genug, um es zu genießen.

Viel Spaß im Ruhestand!

Das Kollegium der gilborn® Zahnärzte wünscht Ihnen/Dir **Ute Wurmstich** alles Gute!

Kaltenweider Str. 11
30900 Wedemark

Tel.: 0 51 30 / 975 70 70
www.gilborn.com

5015401_002624